

Weiterbildung und Beratung

DAS Schulführung Advanced

Oktober 2019 – September 2020

Diploma of Advanced Studies (30 ECTS)



Inhalt und Ziele	3
Perspektiven	3
Zielgruppen	3
Aufbau des Studiengangs	3
Termine	4
Phasen 1–3	5
Einführungstag	5
Werkstätte «Schulführung und -entwicklung»	6
Abschlussveranstaltung	7
Schriftliche Arbeit	7
Kolloquium	7
Zertifizierung	8
Zulassung	8
Aufwand	8
Informationsveranstaltungen	8
Information und Anmeldung	8

Inhalt und Ziele

Der DAS Schulführung Advanced unterstützt schulische Führungspersonen in ihrer Professionalisierung. Im CAS «Führen einer Bildungsorganisation» oder einer anderen Grundausbildung setzen sich die Teilnehmenden mit den wesentlichen Themen der Schulführung auseinander.

Darauf aufbauend bietet der DAS Schulführung Advanced die Möglichkeit, sich flexibel in individuelle Fragestellungen und Themenbereiche zu vertiefen. Dies erlaubt eine den spezifischen Herausforderungen des schulischen Alltages entsprechende Weiterbildung. Der DAS Schulführung Advanced unterstützt schulische Führungspersonen in ihrer beruflichen Tätigkeit und ermöglicht es, diesen Professionalisierungsschritt mit einem entsprechenden Diplom-Abschluss anzuerkennen.

Perspektiven

Der Studiengang führt zum «Diploma of Advanced Studies» (DAS) und wird mit 30 ECTS-Punkten abgegolten. Kombiniert mit einem weiteren Zertifikatslehrgang oder weiteren Modulen kann der DAS zum Masterstudiengang «Bildungsmanagement» oder «Bildungsinnovation» ausgebaut werden, welcher zum national und international anerkannten Titel «Master of Advanced Studies» (MAS) führt.

Zielgruppen

Der Studiengang richtet sich an Führungspersonen in Bildungsorganisationen. Unter Führungspersonen verstehen wir:

- Schulleiterinnen, Schulleiter und Mitglieder von Schulleitungen
- Lehrpersonen mit Führungsaufgaben (Leitung eines Pädagogischen Teams, Leitung einer Steuergruppe, Leitung eines Jahrgangsteams, Leitung des Sonderpädagogischen Bereichs etc.)
- Präsidien und Mitglieder von Schulbehörden
- Leitungen und Projektverantwortliche von Schul- und Bildungsverwaltungen

Aufbau des Studiengangs

Der Studiengang ist berufsbegleitend und gliedert sich in drei Phasen:

1. Die erste Phase besteht im Besuch eines grundlegenden Lehrgangs (CAS Führen einer Bildungsorganisation oder adäquat), welcher zur Führung einer Bildungsorganisation befähigt.
2. In der zweiten Phase setzen sich die Teilnehmenden vertiefend mit Themen und Fragestellungen aus der eigenen Praxis auseinander. Dabei können sie aus einem vielfältigen Angebot an Modulen und Kursen auswählen oder einen zweiten CAS-Lehrgang besuchen.
3. In der dritten Phase besuchen die Teilnehmenden Werkstätten und qualifizieren sich mittels einer schriftlichen Arbeit. Den Abschluss bildet das Kolloquium, in welchem die Teilnehmenden durch die Bearbeitung eines Falles ihre Kompetenz als schulische Führungsperson präsentieren.

Der Besuch des DAS Schulführung Advanced kann sich zeitlich sehr individuell gestalten und sich über eine gesamte Studiendauer von mehreren Jahren erstrecken. Es besteht keine maximale Studiendauer. Der Verlauf kann in Absprache mit der Studiengangsleitung immer wieder neu ausgerichtet werden. Teilnehmende, welche sich den DAS Schulführung Advanced an den MAS Bildungsmanagement oder Bildungsinnovation anrechnen lassen möchten, haben jedoch die maximale Studiendauer des MAS zu beachten. Die dritte Phase wird in der Regel in einem Jahr absolviert.

Für die individuelle Planung des eigenen Studienverlaufes steht die Leitung gerne beratend zur Verfügung.

Termine

Inhalte/Daten/Orte	Datum	Zeit	Ort
Definitiver Anmeldeschluss Einreichen der Unterlagen, die Zertifikate der CAS-Lehrgänge bzw. der Module/Kurse müssen vorliegen	Mo. 21. Oktober 2019		
Einführungstag Wissenschaftliche Forschungsmethoden, Wissenschaftsverständnis, Literatur recherchieren und verarbeiten, Themenfindung, erste Skizze der DAS-Arbeit	Do. 23. Oktober 2019	8.30–17 Uhr mit Besuch der Bibliothek evtl. etwas länger	Campus PHZH
Werkstatt 1 – Schulführung und -entwicklung Diskussion und Austausch zu aktuellen Themen und Forschungsprojekten	Di. 19. November 2019	17–19 Uhr	Campus PHZH
Werkstatt 2 – Schulführung und -entwicklung Diskussion und Austausch zu aktuellen Themen und Forschungsprojekten	Di. 21. Januar 2020	17–19 Uhr	Campus PHZH
Werkstatt 3 – Schulführung und -entwicklung Diskussion und Austausch zu aktuellen Themen und Forschungsprojekten	Mo. 16. März 2020	17–19 Uhr	Campus PHZH
Werkstatt 4 – Schulführung und -entwicklung Diskussion und Austausch zu aktuellen Themen und Forschungsprojekten	Do. 18. Juni 2020	17–19 Uhr	Campus PHZH
Abgabe der Diplomarbeit Zwei gebundene und ein elektronisches Exemplar (ILIAS)	Mo. 17. August 2020		
Kolloquien	Mo. 31. August 2020 Di. 1. September 2020	1 Stunde pro Diplomandin/ Diplomand	Campus PHZH
Abschlussveranstaltung Erweiterte Werkstatt und Diplom-Feier	Di. 17. September 2020	9–ca. 20 Uhr (ab 14 Uhr Teilnahme obligatorisch)	Schluss Au

1. Phase: Grundlegender Führungslehrgang

(18 ECTS-Punkte)

Die erste Phase umfasst wie oben erwähnt den Besuch eines «Grundlagen-Lehrgangs», in der Regel des Zertifikatslehrgangs «Führen einer Bildungsorganisation» (CAS FBO) der PH Zürich. Die Möglichkeit besteht, sich diese grundlegenden Führungskompetenzen durch den Besuch eines äquivalenten Lehrgangs einer anderen Hochschule anzueignen.

In dieser Phase werden 18 ECTS-Punkte erreicht. Teilnehmende, welche einen Grundlagen-Lehrgang im Bereich Schulführung mit weniger als 18 ECTS-Punkten absolviert haben, kompensieren die fehlenden Punkte in der 2. Phase.

Der CAS «Führen einer Bildungsorganisation» wird zweimal jährlich angeboten. Informationen zu diesem Studiengang und das Anmeldeformular finden Sie auf der Seite phzh.ch/cas. Die Anmeldung zu diesem CAS geschieht unabhängig von einer Teilnahme am DAS Schulführung Advanced.

Zur Fragen der Anerkennung von Grundlagen-Lehrgängen einer anderen Hochschule erteilt die Studiengangsleitung Auskunft.

2. Phase (9 ECTS-Punkte)

Die zweite Phase des DAS Schulführung Advanced umfasst entweder den Besuch eines ganzen CAS-Lehrgangs oder den Besuch einzelner Module oder Kurse, welche unter dem generellen Thema Führung stehen. Insgesamt müssen mindestens 9 ECTS-Punkte erreicht werden. Die Anmeldungen zu einzelnen Lehrgängen, Modulen und Kursen erfolgen unabhängig von der Anmeldung zum DAS Schulführung Advanced.

CAS Lehrgänge

Angerechnet werden die unten stehenden CAS-Lehrgänge der PH Zürich:

- CAS Schulmanagement
- CAS Personalentwicklung
- CAS Pädagogische Schulführung
- CAS Pädagogischer ICT Support (PICTS)
- CAS Schulentwicklung – Projekt- und Schulentwicklung erfolgreich gestalten

Zu Fragen der Anerkennung anderer Lehrgänge oder eines Lehrgangs einer anderen Hochschule, welche das Thema Schulführung behandeln, gibt die Studiengangsleitung Auskunft. Die Informationen und Anmeldeöglichkeiten zu den einzelnen Lehrgängen sind zu finden unter phzh.ch/cas.

Module

Verschiedene CAS-Lehrgänge bieten die Möglichkeit, dass auch einzelne Module aus dem gesamten Lehrgang ausgewählt und besucht werden können. Dies erlaubt, Inhalte zu wählen, welche für die eigene Arbeitssituation relevant sind. Gleichzeitig bietet die PH Zürich auch lehrgangsunabhängige oder themenspezifische Module zum Thema Führung an.

Die Ausschreibung einzelner Module finden Sie unter phzh.ch/weiterbildungsmodule

Damit die einzelnen Module für den DAS Schulführung Advanced angerechnet werden können, müssen sie vollständig besucht, mit einem Leistungsnachweis abgeschlossen und mit ECTS-Punkten abgegolten werden. Die Leitungen der einzelnen Module oder die DAS-Studiengangsleitung erteilen gerne Auskunft. Nach Absprache mit der DAS-Studiengangsleitung ist auch der Besuch von Modulen an einer anderen Hochschule möglich.

Kurse

Weiter besteht die Möglichkeit, dass der Besuch von zwei Kursen, welche für das Thema Schulführung relevant sind, zusammen mit einem Leistungsnachweis als Modul angerechnet wird.

Die Ausschreibung der einzelnen Kurse finden Sie unter phzh.ch/kurse. Auch hier gibt die Studiengangsleitung gerne Auskunft.

Studienreise

Ebenso kann eine Studienreise, welche unter dem Thema «Schulführung» durchgeführt wird, mit ECTS-Punkten angerechnet werden.

3. Phase (3 ECTS-Punkte)

Die dritte Phase des DAS Schulführung Advanced ist die Qualifikationsphase. Sie umfasst den Einführungstag, vier Werkstätten und die Erarbeitung der schriftlichen DAS-Arbeit. Die dritte Phase endet mit dem Kolloquium. Den Schlusspunkt der ganzen Ausbildung bildet die Zertifikatsfeier. Die dritte Phase wird mit 3 ECTS-Punkten abgegolten, zwei davon betreffen die schriftliche DAS-Arbeit.

Die Anmeldung zu dieser Phase erfolgt in der Mitte oder gegen Ende der zweiten Phase. Dabei müssen die Teilnehmenden die erste Phase erfolgreich abgeschlossen und insgesamt mindestens 24 ECTS-Punkte erreicht haben.

Die Anmeldung zur dritten Phase ist laufend. Die Anmeldeunterlagen und Informationen dazu finden Sie unter phzh.ch/das. Der Beginn der dritten Phase wird auf einen festen Termin im Herbst festgelegt.

Einführungstag

Am Einführungstag werden die Kenntnisse der Teilnehmenden hinsichtlich wissenschaftlichem Arbeiten vertieft. Zentral dabei ist die Frage der wissenschaftlichen Beschreibung von Praxis (Empirie) mithilfe theoretischer Denkmodelle. Wesentlich ist dabei die Frage nach einem Wissenschaftsverständnis, welches im Berufsalltag schulischer Führungspersonen hilfreich ist. Der zweite Teil des Einführungstages dient ersten Überlegungen der Teilnehmenden zu ihrer eigenen DAS-Arbeit und ihrem wissenschaftlichen Zugang zur Thematik. Dabei werden erste Skizzen erstellt und Fragen diskutiert.

Ziele

Die Teilnehmenden

- haben sich mit den Zusammenhängen von Praxis, Theorie und Empirie auseinandergesetzt,
- kennen verschiedene Arten, Praxis wissenschaftlich darzustellen,
- haben ihren persönlichen Zugang zum Thema Wissenschaft reflektiert,
- haben erste Ideen und Skizzen für ihre DAS-Arbeit erarbeitet.

Inhalte

- Wissenschaftsverständnis im Dienste der Schulführungspraxis
- Qualitative und quantitative Methoden zur wissenschaftlichen Darstellung von Schulführungspraxis
- Auseinandersetzung mit Möglichkeiten, ersten Ideen und Gedanken zur eigenen DAS-Arbeit

Werkstätte «Schulführung und -entwicklung»

Die Werkstätten «Schulführung und -entwicklung» sind ein Begegnungsort unterschiedlicher Personen aus Forschung, Praxis und Politik und wird von der PH Zürich durchgeführt. In den Werkstätten stellen unterschiedliche Personen aus dem Bereich Schulführung und -entwicklung Ergebnisse, Arbeiten, Skizzen oder Evaluationen zur Diskussion. Im Sinn der Werkstatt erfolgt ein Einblick in laufende Arbeiten mit dem Ziel, Impulse für die Weiterarbeit zu erhalten. Die Teilnehmenden des DAS Schulführung Advanced nehmen an mindestens vier Werkstätten teil und stellen in einer der Werkstätte ihre (angefangene) DAS Arbeit oder Teilaspekte daraus vor.

Ziele

Die Teilnehmenden

- erhalten Einblicke in verschiedene Arbeiten von Personen aus Politik, Praxis und Forschung,
- können sich in einen Diskurs argumentativ einbringen,
- können sich in unterschiedliche Vorstellungen und Ansichten hineindenken,
- können ihren Standpunkt verständlich machen und vertreten.

Inhalte

- Präsentation von Zwischenergebnissen, vorläufigen Projektskizzen oder -evaluationen oder (Qualifizierungs-) Arbeiten
- Diskussionen zu den präsentierten Inhalten

Für die einzelnen Werkstätte Schulführung und -entwicklung melden sich die Teilnehmenden bei der Studiengangsleitung an.

Können aufgrund der Teilnehmendenzahlen nicht vier Werkstätte pro Jahr angeboten werden, kann die Anzahl der verpflichtend zu besuchenden Werkstätten auf Antrag der Teilnehmenden von der Studiengangsleitung reduziert werden.

Alle Teilnehmenden des DAS Schulführung Advanced präsentieren an mindestens einer der Werkstätten ihr Vorhaben oder vorläufige Ausschnitte aus ihrer Arbeit. Da die Anzahl der Präsentationen während einer Werkstatt beschränkt ist, werden die Präsentationen frühzeitig (halbes Jahr oder länger im Voraus) mit der Studiengangsleitung abgesprochen.

Abschlussveranstaltung

Zum Abschluss haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, an einer erweiterten Werkstatt mit in der Bildungslandschaft renommierten Forschenden im Schloss Au teilzunehmen und dabei Einblicke in deren Forschungspraxis zu gewinnen. In geleiteten Diskussionen können sie mit ihnen wichtige Frage diskutieren. Abschliessend werden die Zertifikate verliehen.

Schriftliche Arbeit

In der schriftlichen DAS-Arbeit setzen sich die Teilnehmenden mit einer Fragestellung aus ihrem Tätigkeitsfeld auseinander. Die DAS-Arbeit hat einen Umfang von 36'000–50'000 Zeichen (20–30 Seiten) und entspricht den Standards des «Leitfadens zum Verfassen schriftlicher Arbeiten in der Weiterbildung» der PH Zürich. Die schriftliche Arbeit umfasst 2 ECTS-Punkte.

Es stehen drei Arten von schriftlichen Arbeiten zur Wahl:

1. Auseinandersetzung mit einem Thema

Die Teilnehmenden setzen sich mit einer Thematik aus der Praxis der Schulführung auseinander. Dabei stützen sie sich auch auf wissenschaftliche Theorien und/oder Modelle und spiegeln diese an empirischen Daten. In einem dritten Schritt werden verschiedene Handlungsempfehlungen aus Sicht der Schulführung abgeleitet.

2. Fallstudie

Die Teilnehmenden beschreiben in einer Fallstudie eine komplexe, herausfordernde Situation (Fall) aus ihrem beruflichen Alltag. In einem zweiten Schritt analysieren sie die Situation und diskutieren diese mittels wissenschaftlichen Modellen und/oder Theorien. In einem dritten Schritt definieren sie verschiedene Handlungsempfehlungen aus Sicht der Schulführung.

3. Beteiligung an Forschungsprojekten

Je nach Möglichkeiten und Situation können sich Teilnehmende des DAS Schulführung Advanced an einem laufenden Forschungsprojekt beteiligen und Teilaspekte herausarbeiten.

Zum Prozess der schriftlichen Arbeit

Der Schreibprozess umfasst folgende Meilensteine:

- Einreichen und Besprechen einer Disposition mit der Betreuungsperson
- Ein bis drei auf den Zeitraum verteilte individuelle Besprechungen mit der Betreuungsperson
- Vorstellen der sich im Schreibprozess befindenden Arbeit anlässlich einer «Werkstatt Schulführung und -entwicklung»
- Einreichen der Arbeit
- Schriftliche und mündliche Rückmeldung durch die Betreuungsperson

Kolloquium

Das Kolloquium ist ein einstündiges Prüfungsgespräch, das von der DAS-Studiengangsleitung und einer Expertin oder einem Experten geführt wird. Es beinhaltet eine mögliche Praxissituation aus dem Berufsalltag einer schulischen Führungsperson, welche es theoriegestützt zu analysieren gilt.

Das Kolloquium hat den folgenden Ablauf:

- Die/der Teilnehmende erhält eine schriftliche Beschreibung einer möglichen Situation aus dem Berufsalltag einer schulischen Führungsperson
- 30 Minuten Vorbereitung ohne Hilfsmittel
- 10 Minuten Präsentation mit theoriegestützter Situationsanalyse, Handlungsmöglichkeiten, effektivem Handlungsplan, möglichen Schwierigkeiten und Adaptionen
- 15 Minuten Nachfragen und Diskussion
- 5 Minuten Reflexion durch Teilnehmerin/Teilnehmer

Mittels eines Kriterienrasters wird das Kolloquium mit «bestanden» oder «nicht bestanden» beurteilt. Das Kolloquium kann wiederholt werden, wobei die Studiengangsleitung die Möglichkeit hat, den Besuch von weiteren Modulen und/oder Kursen anzuordnen.

Zertifizierung

Das «Diploma of Advanced Studies PH Zürich» wird unter den folgenden Voraussetzungen ausgestellt:

- Erfolgreiches Absolvieren des CAS Führen einer Bildungsorganisation (oder äquivalenter Grundausbildung)
- Erfolgreiches Absolvieren eines weiteren CAS-Lehrgangs oder von Modulen und/oder Kursen (siehe oben)
- Teilnahme am Einführungstag
- Teilnahme an vier Werkstätten Schulführung und -entwicklung
- Annahme der DAS-Arbeit
- Bestehen des Kolloquiums
- Erreichen von mindestens 30 ECTS Punkten

Zulassung

Aufgenommen werden sowohl amtierende Führungspersonen als auch Personen, welche die Absicht haben, eine Führungsposition an einer Schule oder Bildungsorganisation zu übernehmen oder an Führungsfragen interessiert sind.

Aufwand

Der Studiengang ist berufsbegleitend. Den 30 ECTS-Punkten für den gesamten Studiengang entspricht ein zeitlicher Aufwand von 900 Stunden.

Informationsveranstaltungen

An folgenden Terminen finden Informationsveranstaltungen zum DAS Schulführung Advanced statt:

12. März 2019

18. Juni 2019

10. September 2019

9. Dezember 2019

11. März 2020

jeweils 17–18.30 Uhr.

Information und Anmeldung: phzh.ch/das

Information und Anmeldung

Studiengangsleitung

Heike Beuschlein, PH Zürich

Teilnahmegebühr

CHF 2500

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Kosten der dritten Phase des Studiengangs. Die Teilnahmegebühren für die beiden ersten Phasen sind nicht Teil dieser Kosten. Auslagen für externe Unterkunft, Fahrten zum Kursort, auswärtige Verpflegung und Literatur gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Anmeldeschluss

21. Oktober 2019

Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Maximal 30 Teilnehmende.

Information und Anmeldung

Aktuelle Informationen und das Anmeldeformular sind abrufbar unter phzh.ch/das oder können bezogen werden bei:

Pädagogische Hochschule Zürich
Abteilung Weiterbildung und Beratung
Lagerstrasse 2, 8090 Zürich
wbs@phzh.ch
T +41 43 305 54 00

Kontakt bei administrativen Fragen

Melina Maerten, T +41 43 305 68 08
melina.maerten@phzh.ch

Kontakt bei inhaltlichen Fragen

Heike Beuschlein, T +41 43 305 51 77
heike.beuschlein@phzh.ch